



SAVE THE DATE INFASHION

18 OKTOBER 2009 | EINLASS 21.30 UHR | SHOW 22.00 UHR

HAUS DER KULTUREN DER WELT
John-Foster-Dulles-Allee 10
10557 Berlin

4 DESIGNER | 3 LÄNDER | 2 KONTINENTE | 1 SHOW

„Mobilität“ und „Energie“ sind Schlüsselwörter im Dialog zwischen Asien und Europa. Speziell in der Modebranche, deren Produktionskapazitäten zum großen Teil in Asien liegen, sind Fortschritt, Geschwindigkeit und Nachhaltigkeit viel besprochene Themen von hoher Brisanz.

Ein Raum, ein Bühnenbild, 20 Akteure und 60 Outfits von vier Gestaltern – zwei asiatische Designer und zwei aus Berlin: Reizvoll setzen die Kreative ihre Kollektionen gegenseitig in Szene. Tänzer, die statt der Models eingesetzt werden, verleihen den Inszenierungen durch ihre grazile Körpersprache einen besonderen Charme. Eine Café-Situation auf der Bühne steht für den interkulturellen Austausch und reflektiert als Treffpunkt, Arbeitsstelle und Zwischenstopp die diesjährigen APW-Themen.

Gezielt wurden für die Veranstaltung ein Designer aus Japan, ein Designer aus Korea und zwei Berliner Designer ausgewählt, die sich durch exzellente gestalterische Arbeit und ein besonderes Interesse an der Verschmelzung von Mode und Kunst auszeichnen. Zusammengeführt werden die Kollektionen von dem französischen Choreografen Alexandre Roccoli, der im Dezember 2008 mit seiner Performance „Playground“ im Radialsystem V für Aufsehen sorgte.

Die Kollektionsdarbietungen werden flankiert von vier Szenarien, die sich auf künstlerisch-verstörende Weise mit der Mode als sozio-kulturelles Phänomen durch die Linse der Missstände in der Branche beschäftigt. Brisante Themen, wie der radikale Körperkult, der auf medialer Ebene gerne in einer stark homogenisierten Ästhetik endet und auf der anderen Seite zu Magermodels und Diätenwahn führt, die Gier nach Luxus und Status sowie das sich abwechselnde Auflösen und Festigen von Geschlechterrollen, werden in den Szenarien behandelt. Präsentiert von Fashion Patrons GmbH und Haus der Kulturen der Welt.

Kontakt | Akkreditierung | Infos

Fredericke Winkler

Fashion Patrons GmbH
Görlitzer Str. 51
10997 Berlin

phone 030.322 96 16 86
fax 030.611 21 87

www.fashionpatrons.de
show@fashionpatrons.de

Gemeinsam präsentiert von:



Die Asien-Pazifik-Wochen werden unterstützt durch die Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin (DKLB).



INFASHION

4 DESIGNER | 3 LÄNDER | 2 KONTINENTE | 1 SHOW



NAMI MIYUNG | KOREA

Die koreanische Teilnehmerin machte beim New Designer Fashion Grand Prix Award auf sich aufmerksam, als sie die Auszeichnung für Verarbeitung ihrer Woman's wear Kollektion erhielt.

Die in Japan lebende Designerin studiert derzeit an der Bunka Fashion Graduate University, leistete unter anderem ein Praktikum bei Yohji Yamamoto ab und wird ab April 2010 bei Comme des Garçons arbeiten.



RYOTA SHIGA | JAPAN

Ryota Shiga, der Designer aus Japan, kreiert neben Herren- und Damenmode auch eine Schuhkollektion. Er war mehrmals unter den Finalisten des New Designer Fashion Grand Prix und Finalist des Art of Fashion USA Awards.

Seit seinem Abschluss am Sugino Fashion College arbeitet der Kreative als Schnittmacher und Designer unter anderem bei Antonio Berardi und Fendi in Mailand.

THANKS FOR ACCOMODATION THANKS FOR HAIR | MAKE-UP THANKS FOR MEDIA SUPPORT THANKS FOR MEDIA SUPPORT THANKS FOR MEDIA SUPPORT THANKS FOR MEDIA SUPPORT

artotel

AVEDA
The art and science of your skin and plant matters

sleek
Styler for your hair

LODOWN
MAGAZINE.COM

monopol
Magazin für Kunst und Leben

Style
at the
family
tunes



INFASHION

4 DESIGNER | 3 LÄNDER | 2 KONTINENTE | 1 SHOW



TARANÈ HOOK | GERMANY

Die junge Designerin studierte Architektur, bevor sie in die Modebranche wechselte. Seit ihrem Diplom an der internationalen Modeschule ESMOD Deutschland Berlin entwirft sie unter eigenem Namen.

Unter Anderem präsentierte sie ihre Vision einer nachhaltigen Mode im Rahmen des Projekts 'Next vision: bright green fashion' in Copenhagen und arbeitete bei AF Vandevorst in Antwerpen.



FAY ALICE | GERMANY

Nach einer Schneiderausbildung studierte Faye Smith Modedesign an der HTW in Berlin und an der University of Westminster in London. Das Label Fay Alice wurde von der Designerin in London gegründet, 2008 kehrte die junge Kreative zurück in ihre Heimatstadt Berlin.

Zunächst auf Einzelteile und limitierte Auflagen konzentriert, welche in London unter anderem bei Koh Samui verkauft werden, stellt das Label mit der S/S Kollektion 2010 seine zweite Prêt-à-Porter Kollektion vor.

THANKS FOR ACCOMODATION THANKS FOR HAIR | MAKE-UP THANKS FOR MEDIA SUPPORT THANKS FOR MEDIA SUPPORT THANKS FOR MEDIA SUPPORT THANKS FOR MEDIA SUPPORT

ariaotel

g. health exhibition

AVEDA
The art and science of your fibers and glad moments

sleek
Styling for any occasion

LODOWN
MAGAZINE.COM

monopol
Magazin für Kunst und Leben

style
and the
family
tunes